



Wandertipp: Predigtstuhl ab Frasdorf

Beitrag

Laut Wikipedia gibt es in Bayern und Österreich 16 Berge, die sich "Predigtstuhl" nennen. Nur einer davon steht in den Chiemgauer Alpen, im Hochriesblock zwischen Klausen und Heuraffelkopf. Mit einer Höhe von 1494 m erreicht er nicht einmal die 1500m-Grenze. Aber sein großer Vorteil ist, dass er im Gegensatz zu einigen Nachbarn, wie z.B. Hochries oder Spitzstein, nicht überlaufen ist. Und das, obwohl er relativ leicht erstiegen werden kann. Das ändert sich nur im Winter, wenn hier die Skitouren- und Schneeschuhfreunde unterwegs sind.

Die hier vorgestellte Wanderung beginnt bei Frasdorf und verläuft nur auf Forststraßen über das Laubenstein-Gatterl bis zur Grozach-Hütte, einer Selbstversorgerhütte der Bergwacht. Somit kommen auch Mountainbiker auf ihre Kosten, sofern sie die nötige Kondition von über 800 Höhenmetern haben, die zudem teilweise recht steil sind. Bei der Grozachhütte beginnt ein einfacher Bergsteig zum Gipfel.

Der Predigtstuhl wird auch gern im Rahmen einer Rundtour (z.B. Spitzstein – Klausen – Heuraffelkopf) begangen.

Information zur Anfahrt:

- Frasdorf Lederstube ("Frasdorfer Wasser", Rapertsau) 655 m
- GPS-Wegpunkt N47 47.587 E12 16.890

Von der Autobahnausfahrt Frasdorf ins Ortszentrum, 30 Meter östlich der Kirche biegt man südlich in die Sagbergstraße ein. Bei der Lederstube ält man sich rechts zum geräumigen Wanderparkplatz "Bauer an der Lederstube". Der Wanderweg beginnt am hinteren Ende des Parkplatzes.

Die Tour:

Am westlichen Ende des Parkplatzes biegen wir links der Weg in Richtung Hochries – Frasdorfer Hütte ab. An der Schranke vorbei führt unser Weg immer entlang des Baches, bis wir nach einer größeren Serpentine in Sichtweite der Frasdorfer Hütte vorbei wandern. Wir lassen sie links liegen und folgen der Forststraße. Bei der Gabelung, die kurz darauf links in Richtung Hofalm weist, gehen wir nach Süden, also geradeaus weiter. Der Wirtschaftsweg führt nun steil bergauf durch einen Wald. Schließlich erreichen mit dem Laubenstein-gatterl den vorerst höchsten Punkt der Wanderung. Hier

zweigt links der Weg zum Laubenstein ab. Rechts unter uns liegt der Eiskeller, ein schattiger Kessel, in welchem aufgrund des kühleren Klimas Pflanzen blühen, dies es normalerweise erst 1000 m höher gibt. Wir wandern leicht absteigend am Eiskeller vorbei. Ab seinem Ende erreichen wir nach 550 Metern eine Wegegabelung, hier wenden wir links Richtung Abergalm / Predigtstuhl. Nach wenigen Minuten erreichen wir die schmucke Grozach-Bergwachthütte, wenige Meter vor der Abergalm. Direkt dahinter beginnt schon der bestens gepflegte Aufstiegsweg durch die Almwiese. Das Schild "Predigtstuhl 45 Minuten" ist eher für sehr langsame Wanderer zutreffend, eine halbe Stunde ist sicher realistischer. Oben treffen wir auf den Verbindungsweg zwischen Klausen und Abereck. In diesen biegen wir rechts ein und sind schon nach wenigen Metern am Gipfelaufbau, in dessen steilen Felsblock mehrere Gedenktafeln eingelassen sind. Das Gipfelkreuz befindet sich in unserer Blickrichtung links davon. Unter ihm ist genügend Platz für mehrere Personen, um zu rasten und eine Gipfelbrotzeit zu sich zu nehmen. Der Platz ist ein wenig zugewachsen, doch sind Blicke auf Kampenwand und Hochries gerade noch möglich. Zurück geht es dann auf dem gleichen Weg.

Informationen kompakt:

- Erreichter Gipfel: Predigtstuhl 1494m
- Dauer: Aufstieg 3 Std. 15 Min., Abstieg 2 Std. 45 Min., insgesamt ca. 6 Std.
- Höhenunterschied: 920 hm
- Schwierigkeit: leicht. Forststraße bis zur Bergwachthütte, danach einfacher, gepflegter Bergsteig

GPS-Track zum Download kostenlos bei roBerge.de: <https://bit.ly/3kKjKZh>.

Text und Bilder: Reinhard Rolle









Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Frasdorf
3. Predigtstuhl
4. Umland
5. Wander-Tipp